



BEITRÄGE AUS NÄNIKON

Kultur am Gleis

Lesung mit Musik

Am Mittwoch, 26. Oktober, ab 19.30 Uhr liest Frank Heer unter Begleitung von Musiker Jürg Plüss im Gleis1 aus seinem Buch.



Musiker Jürg Plüss begleitet musikalisch.

«Noch eins?», fragte der Barmann. Ich nickte und suchte nach meinen Zigaretten, um mich an irgendetwas festzuhalten. Auch die Geschwätzigen im Publikum waren plötzlich still geworden und lauschten der Sängerin so andächtig, als seien sie Zeugen eines Wunders. Dann, während des dritten oder vierten Songs, geschah etwas Seltsames: Ich begann zu weinen.

Der in Zürich lebende Autor Frank Heer (*1966) hat mit «Alice» (Limmat Verlag) einen atmosphärischen Roman über eine Jugend in den 70er-Jahren geschrieben, dessen Protagonist Max Rossmann zwischen Liebesnöten und



Frank Heer liest Passagen aus «Alice». (zvg)

politischen Zwängen, Ohnmacht und Coolness taumelt. All das wird «mit leichter Hand arrangiert und gerinnt zu einer bittersüssen Erzählung von Liebe und Verlust» (Deutschlandfunk).

Zusammen mit dem Schauspieler und Musiker Jürg Plüss liest Frank Heer Passagen aus seinem Buch und fügt diese unter Einsatz von E-Gitarre, Kassettenrekorder, Schlagzeug und Aschenbecher zu einem kurzweiligen Hörspiel zusammen. Die Moderation übernimmt Manfred Papst. Der Eintritt ist frei, Kollekte. Bitte reservieren Sie Ihren Platz. Event-Znacht gibt es ab 18 Uhr.

Gemeindeverein Nänikon

Sim-Sala-Sing

Ella Fitzgerald hatte recht: Das Einzige, was besser ist als Singen, ist noch mehr singen! 25 gesangsfreudige Personen, trafen sich am 4. Oktober im Klairs.

Es war für Nichtgeübte gar nicht so einfach, auf das Notenblatt zu schauen, mitzusingen und auch noch dem Dirigenten zu folgen! Man sang Bekanntes und noch nie Gehörtes. Mit dem Können und dem Humor unseres Motivators und Profimusikers schaffte die Gruppe am Ende sogar einen Kanon mit drei verschiedenen Liedern. Zum Abschluss gab es noch ein schönes «It's time to say goodbye» im Kanon. Danke an Jürg Krattinger und an alle Teilnehmenden. Es war ein sehr gelungener Abend!

Sischwisich

Am Sonntag, 23. Oktober, um 11 Uhr gibt es anlässlich des «Live im Klairs» Folk-Musik, vom Balkan bis Irland, ja sogar bis Übersee.

Das Konzert von Mireille Faist, Geige und Flöte, Andi Lutz, Klarinette und Flöten, Eva Pieth, Akkordeon und Sofia Marucci, Kontrabass, dauert ca. 45 Minuten, anschliessend gibt es Apéro mit Bier, Wein, Kaffee und Kuchen. Es sind keine Reservationen möglich und es gilt freie Kollekte. Kommen Sie zu Fuss oder mit dem Velo. Beim Klairs sind keine Parkplätze vorhanden.

Veranstaltungsreihe unter dem Patronat des Gemeindevereins Nänikon

Ref. Kirchgemeinde und kath. Pfarrei Greifensee – Nänikon – Werrikon

Ökumenisches Singprojekt im November

Unter der Leitung von Barbara Müller, Kirchenmusikerin der katholischen Pfarrei, wird ein Mix aus besinnlichen, fröhlichen, schwung- und stimmungsvollen Liedern von Rumänisch über Taizé zu Pop bis in die Schweiz an drei Proben für die Mitwirkung im ökumenischen Gottesdienst am Sonntag, 13. November, um 10.30 Uhr in der Limi zum Start der «Kerzenziehwoche» einstudiert.

Die Proben finden am Freitag, 4. November, von 19.30 Uhr bis 21 Uhr, am

Mittwoch, 9. November, von 19.30 Uhr bis 21 Uhr sowie am Samstag, 12. November, von 14 Uhr bis 16 Uhr statt. Das Einsingen vor dem Gottesdienst am Sonntag beginnt um 9.45 Uhr.

Flyer mit weiteren Informationen – auch zur Anmeldung bis zum 30. Oktober – liegen auf und sind auf den Internetseiten beider Kirchen zu entnehmen.

Wir freuen uns, dass neben dem zur Tradition gewordenen ökumenischen Gospelprojekt im Januar ein zweites



Singprojekt stattfinden kann, und laden herzlich alle – ob Mitglied einer Kirche oder nicht – ein, die Freude am Singen erklingen zu lassen.